

Symposium
anlässlich 200 Jahre The Lancet



Artificial Intelligence in der Medizin – wie man Segen erhält und Fluch verhindert

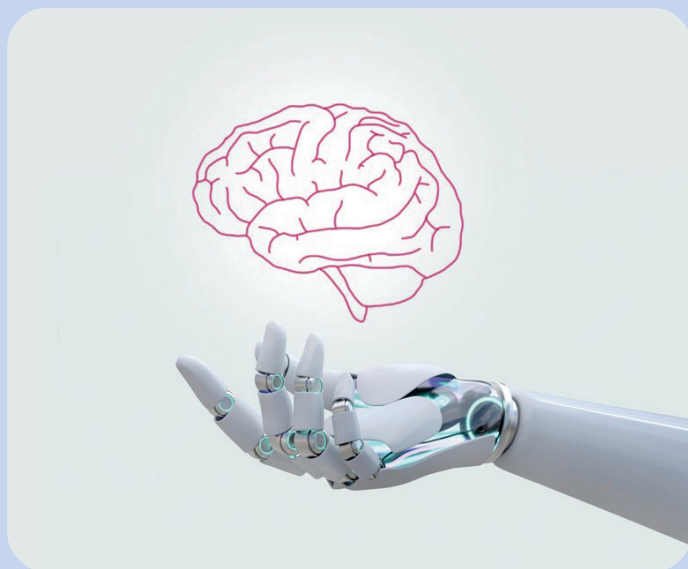


Foto: © rawpixel

4. Oktober 2023 | 18:30 Uhr | Hybridveranstaltung
Billrothhaus | Frankgasse 8 | 1090 Wien | oder online

**EINTRITT
FREI**

Programm und Anmeldung:
www.billrothhaus.at/veranstaltungen



Die **Gesellschaft der Ärzte in Wien**, gegründet 1837, ist eine der ältesten fachübergreifenden medizinischen Gesellschaften weltweit und nimmt für die ärztliche Aus- und Weiterbildung sowie den wissenschaftlichen Diskurs in der und rund um Medizin in Österreich einen zentralen Stellenwert ein. Im Billrothhaus beherbergt sie eine der umfangreichsten medizinisch-wissenschaftlichen Bibliotheken, u.a. mit der kompletten Ausgabe des **Lancet**, ab der Erstausgabe vom 5. Oktober 1823. Ihr Gründer, der junge Arzt Thomas Wakely, setzte sich zum Ziel, allen praktizierenden Medizinerinnen, Medizinstudenten und der interessierten Öffentlichkeit die Errungenschaften der „Medical Intelligence“ näher zu bringen. Dies deckt sich vollständig mit der Mission unserer Gesellschaft.

Zeitgleich mit dem 200. Geburtstag dieser renommierten Zeitschrift veranstaltet die Gesellschaft der Ärzte in Wien daher am **Mittwoch, dem 4. Oktober 2023** ein spezielles Symposium zum Thema „**Artificial Intelligence in der Medizin – wie man Segen erhält und Fluch verhindert**“. Damit möchten wir unseren Beitrag in einer sehr kritischen Phase vieler globaler Weichenstellungen, die insbesondere auch für die Medizin in höchstem Maße entscheidend sind, leisten. Unterstützt werden wir dabei von renommierten Rednerinnen und Rednern:

Univ.-Prof. Dr. Harald Kittler, Medizinische Universität Wien:

„Artificial Intelligence in der Medizin: Realität und Perspektiven“

Prim. Univ.-Prof. Dr. Alexander Rokitansky, Wiener Privatklinik,
und **Dr. Tilman Schlick**, Intuitive Surgical Deutschland:

„Big Data und AI in der Chirurgie“

D.I. Harald Leitenmüller, Microsoft Österreich:

„ChatGPT und Microsoft-Co-Piloten verändern Medizin und Gesellschaft“

Mag. Florian Prändl, LL.M., SCWP Schindhelm Rechtsanwälte, Wien:

„ChatGPT & Co: Chancen und wie man rechtliche Stolperfallen vermeidet“

Dr. Christiane Druml, Medizinische Universität Wien und Bioethikkommission der Republik Österreich:

„Ethische Herausforderungen zur Zeitenwende in der Medizin“

Univ.-Prof. Dr. Beatrix Volc-Platzer

Prim. Ass.-Prof. Dr. Marcus Säemann

Gesellschaft der Ärzte in Wien